



DER GEMEINDE

MITTEILUNGSBLATT WOLPERTSWENDE

E-Mail: Gemeinde@Wolpertswende.de / Homepage: www.wolpertswende.de
Herausgeber: Gemeinde 88284 Wolpertswende. Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt ist Bürgermeister Heurich oder sein Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, Primo - Verlag Stockach, Postfach 1254, 78329 Stockach, Tel.: 07771/93 17 - 11, Telefax: 07771/93 17 40

42. Jahrgang

FREITAG, den 26. Juni 2009

Nummer 26



Amtliche Bekanntmachungen

Fälligkeit der Grundsteuer bei jährlicher Zahlungsweise Fälligkeit der Bezugsgebühr des Mitteilungsblattes

Am **01. Juli 2009** ist die Grundsteuer 2009 für Jahreszahler fällig. Den Grundsteuerbetrag entnehmen Sie bitte aus dem Grundsteuerbescheid 2007 (Dauerbescheid) bzw. dem zuletzt ergangenen Änderungsbescheid.

Ebenso ist am **01. Juli 2009** die Bezugsgebühr für das Mitteilungsblatt 2009 zur Zahlung fällig.

Die Zahlungspflichtigen werden gebeten, den Zahlungstermin einzuhalten. Soweit der Gemeindekasse eine Einzugsermächtigung vorliegt, werden die fälligen Beträge vom jeweiligen Bankkonto zum Fälligkeitstag abgebucht.

Bürgermeisteramt

Öffentliche Bekanntmachung

2. Änderung des Baulinienplanes "Sulzsiedlung"; in Mochenwangen und Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Gemeinderat der Gemeinde Wolpertswende hat am 15.06.2009 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO beschlossen, für das Grundstück Flst. 1657/1 den Baulinienplan zu ändern. Gemäß § 13a BauGB wird der Baulinienplanes "Sulzsiedlung"; in Mochenwangen im sogenannten beschleunigten Verfahren geändert. Der räumliche Geltungsbereich der Baulinienplanänderung wird aus nebenstehendem Planausschnitt (maßstabslos) ersichtlich:

Gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB wird von einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB und einem Umweltbericht gem. § 2a Nr. 2 BauGB sowie der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von einer zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

Ziele und Zwecke der Planung:

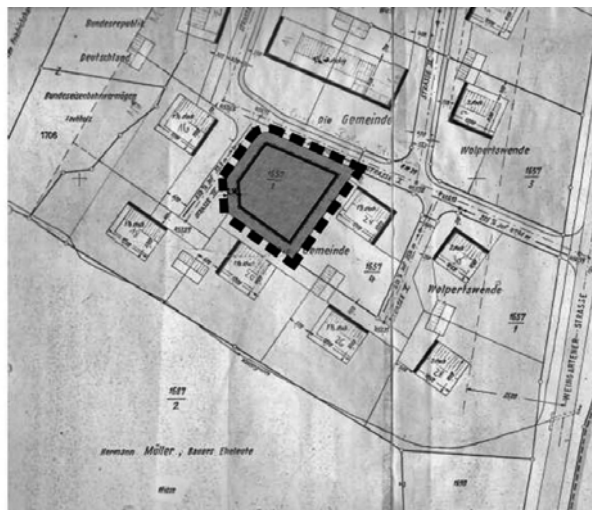
Erfordernis der Planung:

- Ausweisung von Wohnbauflächen zur Deckung des Wohnbedarfs
- Nachverdichtung im Innenbereich
- Aufwertung des betreffenden Grundstückes

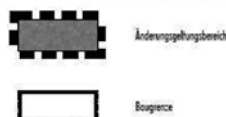
Ziele der Planung:

- Berücksichtigung der vorhandenen Siedlungs-Struktur

- Erhalt der Siedlungs-Struktur
- Vermeidung von Konflikten mit dem Naturraum
- Vermeidung von Nutzungskonflikten



2. Änderung des Bebauungsplanes für die "Sulz-Siedlung"; Mochenwangen



Gelegenheit zu Äußerungen besteht in der Zeit vom **06. Juli 2009 bis 20. Juli 2009** (je einschließlich) beim Bürgermeisteramt Wolpertswende, Kirchplatz 4 (Zimmer 3) während der üblichen Dienstzeiten jeweils von Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr, Dienstag- Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr und Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr.

Weitere Informationen können von den Bürgern durch das Beihören an den öffentlichen Gemeinderats-Sitzungen eingeholt werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Baulinienplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (Normenkontrolle) ist unzulässig, soweit der Antragsteller mit ihm Einwendungen geltend macht, die im Rahmen dieser Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Wolpertswende, 26.06.2009

Bürgermeisteramt
gez. Bürgermeister Heurich

Informationsstände im Rathaus

In den Fluren im Erd- und Obergeschoss liegen derzeit zur kostenlosen Mitnahme folgende Broschüren und Informationsblätter mit wertvollen Hinweisen aus:

Öffentlicher Nahverkehr im Landkreis Ravensburg

- Fahrplan Stadtbus

Soziale Fürsorge

- „Hand in Hand“ - Nachbarschaftshilfe der Kirchengemeinden Wolpertswende und Mochenwangen
- „Ombudsstelle“ für Ältere im Landkreis Ravensburg - unabhängige und neutrale Beschwerdestelle für Ältere im Kreisgebiet
- Zuhause leben (Caritas Region Altshausen)
- Tagespflege Wohnpark St. Josef Altshausen
- Sozialstation St. Josef Altshausen gGmbH
- Zeitschrift der Deutschen Rentenversicherung - „Zukunft jetzt“
- Vorträge und Seminare der Deutschen Rentenversicherung
- Infoblatt „Netzwerk Demenz“
- Ratgeber/Leitfaden für Angehörige von Menschen mit Demenz
- „Pflegebedürftig - was nun?“ Ministerium für Arbeit und Soziales
- Broschüre Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen
- Ratgeber für Psychisch Kranke und ihre Angehörige - Landratsamt RV
- Infoblatt Frauenberatungsstelle
- Frauen und Kinder in Not
- Tagesmütter im Landkreis Ravensburg
- Hebammen im Landkreis Ravensburg
- Kontaktstelle Frau und Beruf

Ausbildung und Fortbildung

- Musikschule Ravensburg

Gesundheit

- Ernährungszentrum Bad Waldsee - Veranstaltungskalender

Umweltschutz

- „Umweltzonen in Baden-Württemberg“ - Umweltministerium Baden-Württemberg
- „Wenig Rauch geht auch“ - Umweltministerium Baden-Württemberg
- „Luftreinhaltung“ Regierungspräsidium Tübingen
- „Die Klima-Prämie“ - Informationen vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
- Infoblatt über „Plenum“ und seine Themen
- Energieeffizienz und Lebensfreude
- Gebäudetechnik
- Erneuerbare Energien
- Gebäudehülle
- Gebäude sanieren

Bauen

- Bauherrenratgeber

Sonstiges

- „Sichern Sie Ihren Ruhestand“ Tipps zur finanziellen Lebensplanung - Verbraucherzentrale - Baden-Württemberg
- „Leere Druckerpatronen jetzt sammeln statt wegwerfen“ - Sammelbox beim Bürgermeisteramt Wolpertswende



Müllabfuhr

WERTSTOFFSAMMLUNG

Am **Samstag, den 27. Juni 2009** wird von der Feuerwehr Wolpertswende und Mochenwangen eine Wertstoffsammlung durchgeführt.

Bitte die Wertstoffe ab 8.00 Uhr gut sichtbar an der Straße abstellen:

Gesammelt werden:

Wertstoffe

!! Bitte unbedingt beachten !!

Altpapier

Zeitungen, Illustrierte, Kataloge, Prospekte gebündelt (nicht mit Klebeband) oder in Kartons bereitstellen (**Mischpapier, wie z.B. Papierkorbpapier, Kuverts, Lebensmittelverpackungen aus Karton und Papier bitte in die PAPIER-TONNE oder beim Wertstoffhof in Mochenwangen abgeben**)

Karton / Pappe

Gesondert und gefaltet bereitstellen

Altglas

Flaschen und Gläser

(kein Fensterglas, keine Plastikflaschen) bitte vorgereinigtes Glas sortiert nach Farben bereitstellen (nur in Kartons; andere Behältnisse werden nicht mitgenommen)

Blechk Dosen

Dosen bitte vorreinigen und zusammendrücken (geht ganz einfach, wenn beide Deckel entfernt werden). Dosen nur in Kartons bereitstellen; andere Behältnisse werden nicht mitgenommen.

Schrott

Schrott bitte möglichst erst am Sammeltag bis 8.00 Uhr bereitstellen.

Stahl- Öltanks

Es werden nur gereinigte und aufgeschnittene Tanks mitgenommen.

Haushaltsgroßgeräte, z.B. Waschmaschinen Elektroherde, Wäschetrockner usw. und Haushaltskühlgeräte, Kühlschränke und Kühltruhen

unbedingt Gebührenmarke (beim Rathaus oder im Amtstag erhältlich) aufkleben, da sonst keine Abfuhr erfolgt

Nicht gesammelt werden

- Kartonagen / Pappe aus Gewerbebetrieben
- in Säcken bereitgestellte Wertstoffe

Sonstiger Hausmüll darf dem Altmaterial nicht beigemischt werden, da dies eine Ordnungswidrigkeit darstellt, die mit hohen Geldbußen geahndet wird !!!!

Bundeswehrübung

Die Bundeswehr aus Altenstadt führt in der Zeit von **06.07.2009 bis 20.07.2009** einen „Freifall-Lehrgang“ durch. An der Übung nehmen 40 Soldaten, 5 Rad-Fahrzeuge, 2 Flugzeuge und 1 Hubschrauber teil.

Übungsraum:

Großraum Memmingen.

Geplante Übungsaktivitäten:

- Fallschirmsprünge
- Einsatz von Leuchtkörpern

Ersatz von Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Übung beim Bürgermeisteramt geltend zu machen.

Bundeswehrübung

Die Bundeswehr aus Pfullendorf - Ausbildungszentrum Spezielle Operationen - führt in der Zeit von **06. bis 10. Juli 2009** eine Übung „Hinterland“ durch. An der Übung nehmen 25 Soldaten und 4 Rad-Fahrzeuge teil.

Übungsraum:

Ellwangen - Arnach - Herdwangen - Otterswang - Ellwangen.

Geplante Übungsaktivitäten

- Nachtmärsche

Ersatz von Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Übung beim Bürgermeisteramt geltend zu machen.

Bauen ohne Baugenehmigung - Ärger ist vorprogrammiert!

Immer wieder muss festgestellt werden, dass kleinere und größere Baumaßnahmen ausgeführt werden, ohne dass hierzu vorher die notwendige Baugenehmigung eingeholt worden ist. Ungeprüftes Bauen bringt großen Ärger und kostet zusätzlich Geld.

Zunächst Ärger mit der Verwaltung bzw. der Baugenehmigungsbehörde, weil die ohne Genehmigung begonnene Baumaßnahme eingestellt werden muss und diese Baueinstellung ist gebührenpflichtig. Nicht selten wird auch noch ein beträchtliches Bußgeld verhängt, weil eine Ordnungswidrigkeit begangen wurde und unter Umständen muss mit einem Abbruch gerechnet oder die Wiederherstellung des Ursprungszustandes vorgenommen werden. Des öfteren gibt es auch durch solche Bautätigkeiten Probleme mit Nachbarn, weil sie hierüber als Angrenzer offiziell nicht informiert sind. Auch der Gemeinderat / Technischer Ausschuss, der für die bauliche Gestaltung des Ortes mitverantwortlich ist, fühlt sich durch derartige Vorgehensweisen in seiner Zuständigkeit oft übergangen und muss sich mit Vorwürfen betroffener Bürger auseinandersetzen.

Eine Feststellung solcher Bausünden erfolgt oft zufällig bei der Fahrt durch die Gemeinde, durch Hinweise aus der Bevölkerung oder durch die Baukontrolle des Landratsamtes.

Häufig machen Betroffene dann geltend, sie hätten von den Vorschriften nichts gewusst und wären davon ausgegangen, der Umbau oder Anbau, das Gartenhaus oder der Wintergarten sei genehmigungsfrei. **Empfohlen wird in solchen Fällen, vorab Informationen beim Bürgermeisteramt einzuholen.** Sofern es erforderlich ist, wird von hier aus denn noch eine Vorabklärung oder Abstimmung mit dem Kreisbaumeister »vor Ort« durchgeführt.

Zur Information:

Baurechtlich genehmigungspflichtig sind auch Umnutzungen von Gebäuden und Gebäudeteilen (z. B. gewerbliche Nutzung eines bisher landwirtschaftlich genutzten Stall- oder Scheuerteiles, sowie gewerbliche Umnutzung). Genehmigungspflichtig ist auch ein Dachausbau oder die Aufbringung von Dachgauben. Umbauten, die sich nur innerhalb eines Wohngebäudes vollziehen und die die Statik des genehmigten Gebäudes nicht verändern und keine Veränderung der Außenansicht bewirken, sind genehmigungsfrei. Einer Genehmigung bedürfen auch Geländeauffüllungen im Außenbereich mit mehr als 300 qm Fläche. In Bebauungsplangebietern sind des öfteren noch zusätzliche Vorschriften für Einfriedungen, Mauern, Nebenanlagen, Pergolen, Carport u. a. maßgeblich. Hier empfiehlt sich eine vorherige Anfrage beim Bürgermeisteramt.

Bauanträge (Baugesuche) sind wegen der öffentlichen Bekanntmachung der Tagesordnung im Gemeindemitteilungsblatt spätestens 10 Arbeitstage vor dem Sitzungstag beim Bürgermeisteramt einzureichen. Sitzungen finden in der Regel jeweils am 3. Montag eines Monats statt.

Bauplätze in Mochenwangen

Im Baugebiet Bildstöckle-3. BA in Mochenwangen sind derzeit noch 3 freie Bauplätze vorhanden. Die Grundstücke haben eine Größe von 546 bis 749 m².

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Stephan beim der Gemeindeverwaltung Wolpertswende (Zimmer 3, Tel.: 07502 9403-20, E-Mail: s.stephan@wolpertswende.de) gerne zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage unter www.wolpertswende.de



Energieberatung im LEV

Die kostenlose Beratung wird von Herrn Birkhofer nach vorheriger Terminabsprache durchgeführt. Interessierte werden gebeten, direkt mit Herrn Birkhofer, Tel. 07503 921-120 oder e-mail: wilhelm.Birkhofer@gemeinde-wilhelmsdorf.de einen Termin zu vereinbaren.

„Tag des Wassers“ am Häcklerweiher

Die Gemeinden Fronreute und Wolpertswende und die PRO REGIO OBERSCHWABEN GmbH laden alle Bürger und Bürgerinnen und besonders die Familien am Samstag, den 4. Juli 09 zu einem „Tag des Wassers“ ein. Es sind in und um die Blitzenreuter Seenplatte interessante Mitmach-Aktionen vorbereitet. 11 Uhr Eröffnung durch Bürgermeister Spieß am Häcklerweiher-Grillplatz.

Eis und Wasser haben Oberschwaben geformt und im Nachgang viele Seen und Hügel hinterlassen. Dies führte zu einer einzigartigen Kultur- und Naturlandschaft. Oberschwaben ist deshalb mit viel Wasser gesegnet, so dass das Trinkwasser oft aus eigenen Brunnen geschöpft werden kann.

Wasser ist „das Element“ des Lebens auf unserem Planeten Erde. Vielen Menschen ist das nicht bewusst, weil das Wissen der Gesellschaft über den Kreislauf des Wassers wenig geläufig ist. Am „Tag des Wassers“ soll das anders werden. Interessante Mitmach-Aktionen bringen den Besuchern das Wissen „Rund um das Thema Wasser“ auf spannende Art und Weise näher.

Besichtigungen und Rad/Wandertouren

- 11:00 Uhr Wasser schafft auch Energie**
Führung zum Wasserkraftwerk Mochenwangen mit H. Hub
Treffpunkt: ev. Kirche, Fabrikstraße
- 11:00 Uhr Welche Pflanzen lieben nasse Füße?**
Pflanzenführung mit Frau Lercher Treffpunkt: Häcklerweiher
- 11:30 Uhr + Wie kommt das Wasser in den Wasserhahn?**

- 13:00 Uhr** Führung zum Wasserbehälter
Treffpunkt: direkt am Wasserbehälter
Niedersweiler
- 13.30 Uhr Std.** **Wasser schafft Landschaft - Radtour 2-3**
Interessante Einblicke ins Moor + fantastische Landschafts-Ausblicke erwarten sie. Es führt sie Landschaftsführerin Sonja Bednar.
Treffpunkt: Infopavillon Häcklerparkplatz, max. 15 TN,
- 14:00 Uhr** **Radführung klein** für Familien mit Kindern geeignet
Treffpunkt: Infopavillon Häcklerweiherparkplatz
- 16:00 Uhr** **Schussenerlebnisweg** mit Landschaftsführer Zimmermann
Treffpunkt: ev. Kirche, Fabrikstraße
- Aktionen am Häcklerweiher**
- 11:30 Uhr** **Wie überquerte der Mensch früher das Wasser?**
Boote bauen mit H. Traub
- 13:00 Uhr** **Alles was fliegt!**
Kleine Führung am Häcklerweiher mit Förster Kappler
- 14:00 Uhr + 16:00 Uhr** **Was lebt im Wasser?**
Mit Landschaftsführer A. Schöntag werden die Wasserlebewesen untersucht und bestimmt - Kinderführung.
Treffpunkt: Stat. 1 Naturerlebnispfad, Geländemodell am Häcklerweiher
- 14:15 Uhr** **Diamanten der Lüfte**
Kurzführung mit Förster Kappler zur Libellenbeobachtung.
Fernglas v. Vorteil
- 14:15 + 15:30** sind die **Torfstecher** Roth an der Torfstecher-Stat. in Aktion
- 14:30 + 16:30** gibt es einen **Wasserspielwettbewerb mit Pferden und Ponys**
- ab 11:00 Uhr** gibt es laufend Aktion von **Jugendfeuerwehr und DLRG**
Fischerstechen auf Surfbrettern - Feuerwehr
Wasserrutschen über Silofolien - Feuerwehr
Suche und Bergung eines Vermissten - DLRG
Vorführung eines Helmtauchergerätes - DLRG

Es gibt **Infostände** von BUND, DLRG und PRO REGIO OBER-SCHWABEN

Die Bewirtung übernimmt die Jugendfeuerwehr Fronreute.

Die Organisatoren hoffen auf eine rege Beteiligung der Bevölkerung. Bei Regenwetter fällt der Wassertag aus. Das genaue Programm kann auch im Internet bei den beteiligten Gemeinden eingesehen werden oder auf der Homepage der PRO REGIO OBERSCHWABEN unter www.proregio-oberschwaben.de.



Sitzungen

Aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15. Juni 2009

Bekanntgaben

- 1.) Bürgermeister Heurich beglückwünschte die neuen und wieder gewählten Gemeinderäte zu ihrer Wahl und dankte nochmals allen Wahlhelfern für deren vorbildliche Mithilfe bei der Kommunal- und Europawahl am 07.06.09
- 2.) Der Rektor der Grund- und Hauptschule, Herr Schuster, wird nach Ende dieses Schuljahres in den Ruhestand gehen. Die

Rektorstelle wurde deshalb vom Staatl. Schulamt ausgeschrieben.

Berichte aus den Ausschüssen und Verbänden

- 1.) Gemeinderätin Hecht berichtete über die Generalversammlung des Musikvereins Wolpertswende, bei der u.a. der Vorstand des Musikvereins und des Musikfördervereins neu gewählt worden ist. Der Musikverein bedankte sich bei der Gemeinde für die Zurverfügungstellung der Proberäume und die finanzielle Unterstützung im Rahmen der Vereinsförderung. Die Gemeinde signalisierte dem Musikverein ihre Unterstützung für den im kommenden Jahr stattfindenden "Jugendtag der Bläser" in Wolpertswende.

Anfragen der Gemeinderäte

- Wahllokal in Mochenwangen. (Bei der letzten Wahl hat sich herausgestellt, dass die "Alte Kirche" in Mochenwangen als Wahllokal nicht geeignet ist, da kein behindertengerechter Zugang möglich ist und in der Kirche relativ starke Schallbelastigungen auftreten. Als Wahllokal für die kommende Bundestagswahl soll deshalb voraussichtlich das kath. Gemeindehaus St. Lukas genutzt werden.
- Einmündungsbereich Hauptstraße / Im Erlengrund auf Höhe Kreissparkasse. (Aufgrund der eingeschränkten Sichtverhältnisse sind Kinder, die mit dem Fahrrad auf dem Gehweg fahren, für Autofahrer relativ spät zu erkennen. Es soll geprüft werden, ob die Anbringung eines Verkehrsspiegels sinnvoll und möglich ist)

Bausachen:

Neubau eines Carports in Wolpertswende, Aulendorfer Straße 17.

Dem Bau des Carports wurde zugestimmt.

Kindergartenkonzeption - Weitere Vorgehensweise

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 18.05.2009 über die Erweiterung des Betreuungsangebotes, insbesondere für Kleinkinder, beraten. Die vom Architekturbüro Gessler, Bossert u. Partner ausgearbeiteten Planungsvorschläge wurden im Grundsatz positiv bewertet. Zwischenzeitlich wurde mit dem Regierungspräsidium abgeklärt, mit welchen Zuschüssen die Gemeinde rechnen kann. Danach ist davon auszugehen, dass für die Erweiterung des kath. Kindergartens "Haus Mariengart" (Neubau von 2 Kinderkrippenräumen) mit einem Zuschuss von 12.000 Euro pro Kindergartenplatz (also insgesamt 240.000 Euro bei 20 zu schaffenden Plätzen) gerechnet werden kann. Ob der Anbau eines Krippenraumes am Kindergarten in Wolpertswende förderfähig ist, hängt vor allem davon ab, ob ein entsprechender Bedarf für eine Kleinkinderbetreuung nachgewiesen werden kann. Hier besteht noch Beratungsbedarf, ob ein Anbau für eine Kleinkinderbetreuung für erforderlich gehalten wird.

Im Gegensatz zum Kindergarten Wolpertswende sind die Kindergärten in Mochenwangen in den nächsten Jahren sehr gut ausgelastet. Deshalb sollen dort möglichst bald die Voraussetzungen für eine Kleinkinderbetreuung im kath. Kindergarten geschaffen werden. Der Gemeinderat will deshalb bereits in der nächsten Sitzung über die Vergabe der Planung für die Erweiterung des Kindergartens "Haus Mariengart" beraten.

Straßensanierungen 2009 - Überplanmäßige Ausgabe -

Nachdem das Ausschreibungsergebnis für die Durchführung von Kanalsanierungen um ca. 50.000 Euro günstiger war als angenommen, wurde aus der Mitte des Gemeinderates vorgeschlagen, mit den eingesparten Mitteln das letzte Teilstück der Gemeindeverbindungsstraße Segelbach - Münchenreute zu sanieren (Kosten ca. 23.000 Euro). Zur Finanzierung dieser Maßnahme wurde von der Verwaltung vorgeschlagen im Jahr 2009 ca. 70.000 Euro im Abwasserbereich weniger auszugeben und die dadurch freiwerdenden Mittel für die Straßensanierung zu verwenden. Vom Gemeinderat wurde einstimmig einer überplanmäßigen Ausgabe für die Straßensanierungen zugestimmt.

Änderung des Baulinienplanes "Sulzsiedlung" in Mochenwangen

- Änderungsbeschluss -

Das in der Sulzsiedlung gelegene gemeindeeigene Grundstück Flst.Nr. 1657/1 soll künftig als Wohnbaufläche ausgewiesen wer-

den. Damit wird auch den Forderungen des Umweltministeriums Rechnung getragen, zur Deckung des Wohnbedarfs vorrangig die noch im Innenbereich vorhandene Flächen zu nutzen. Derzeit ist das Grundstück als Grünfläche ausgewiesen. Der Gemeinderat stimmte der Änderung des Baulinienplanes einstimmig zu.

Kommunale "Einkaufsgemeinschaft" zur Stromausschreibung

Da der Strombezugsvertrag der Gemeinde zum 31.12.2010 abläuft, hat das Landratsamt wiederum allen kreisangehörigen Gemeinden angeboten, den Strombedarf für die Jahre 2011 und 2012 zentral auszuschreiben, um günstigere Preise zu erzielen. Die Zuschlagserteilung erfolgt dann durch das Landratsamt an den günstigsten Bieter. Vom Gemeinderat wurde einstimmig beschlossen, die zentrale Vergabestelle des Landratsamtes Ravensburg mit der Stromausschreibung zu beauftragen. Auf Nachfrage aus dem Gemeinderat wird die Verwaltung abklären, ob es eine Möglichkeit gibt, auch für Privatpersonen Einkaufsgemeinschaften für den Strombezug (z.B. im Rahmen einer Energiegenossenschaft) zu bilden.

Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte

Nach der Gemeinderatswahl am 07.06.2009 scheidet 5 Gemeinderäte, die nicht mehr kandidiert haben, aus dem Gemeinderat aus. Sie haben zusammen 55 Jahre in diesem Ehrenamt gearbeitet. Folgende Gemeinderäte wurden verabschiedet:

Herr Michael Marx:

Herr Marx ist seit 2004 im Gemeinderat. In dieser Zeit war er auch Mitglied des Sozialausschusses und Stellvertreter im Kindergartenausschuss sowie in der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes "Mittleres Schussental".

Herr Hermann Heudorfer:

Herr Heudorfer ist ebenfalls seit 2004 Mitglied des Gemeinderats. Nicht zuletzt wegen seiner beruflichen Kenntnisse als Zimmermann war er in seiner Amtszeit Mitglied des Technischen Ausschusses. Außerdem war Herr Heudorfer Vertreter der Gemeinde im "Landschaftserhaltungsverband Höchsten/Dornacher Ried".

Herr Klaus Dieter Jehle:

Während seiner 10-jährigen Amtszeit engagierte sich Herr Jehle insbesondere als Vertreter der Gemeinde im Gemeindeverwaltungsverband Fronreute-Wolpertswende sowie im Sozialausschuss und im Kindergartenausschuss. Außerdem war er Stellvertreter im "Landschaftserhaltungsverband Höchsten/Dornacher Ried" und im Förderverein zur Erhaltung der Alten Kirche.

Herr Jürgen Brauchle:

Herr Brauchle war ebenfalls 10 Jahre als Gemeinderat tätig. In dieser Zeit war er Mitglied des Sozial- und Kindergartenausschusses. Außerdem hat er in 2 Arbeitsausschüssen intensiv an der Konzeption des Gemeindebauhofes im Jahr 2004 und an der Außengestaltung des Schulgeländes in Mochenwangen und der Erneuerung der Schulküche Mochenwangen im Jahr 2005 mitgearbeitet. Als Stellvertreter kam Herr Brauchle immer wieder im Technischen Ausschuss und in der Projektgruppe "Alten- und Pflegeheim Blitzenreute" zum Einsatz.

Frau Irmgard Hecht:

Ein Vierteljahrhundert lang hat Frau Hecht ihren großen Erfahrungsschatz und ihr politisches Gespür und Talent im Gemeinderat eingebracht und damit das Gesicht der Gemeinde maßgeblich mitgeprägt. Bürgermeister Heurich bezeichnete sie als "Institution". Frau Hecht habe ihn seit seinem Amtsantritt mit Rat und Tat und mit großem Einsatz für die Bürgerschaft begleitet. Ein Jahrzehnt lang war Frau Hecht 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters, den sie im Verhinderungsfall z.B. bei Generalversammlungen, Ehrungen usw. vertreten hat. Daneben war sie in zahlreichen Ausschüssen tätig und hat die Gemeinde u.a. im Gemeindeverwaltungsverband und im Abwasserzweckverband "Mittleres Schussental", im Trägerverein Musikschule Ravensburg und in der Projektgruppe "Alten- und Pflegeheim Blitzenreute" sowie im

"Landschaftserhaltungsverband Höchsten Dornacher Ried" vertreten.

Bürgermeister Heurich ließ nochmals die wichtigsten Maßnahmen und Aufgaben, die in der Amtszeit der ausscheidenden Gemeinderäte gemeistert wurden, Revue passieren.

Beispielhaft führte er an: die Wasser- und Abwasserversorgung in den 80iger Jahren, die permanenten Verbesserungen im Schulbereich (Aufstockung Schulgebäude, Bau der AULA, Schulsozialarbeit, Ganztagesbetreuung, Schulküche usw.), die Flurneuerung in Wolpertswende, die Ausweisung neuer Baugebiete in Mochenwangen und Wolpertswende, den Bau neuer Radwege, die Gründung und Pflege der Partnerschaft mit den Gemeinden Ciasna und Menaggio, der Neubau des Gemeindebauhofes, die Erstellung eines Naherholungs- und Tourismuskonzept mit der Ausweisung von 5 attraktiven Themenwegen sowie unzählige Sanierungsmaßnahmen.

Diese Auflistung, die zeigt, dass in der Amtszeit der ausscheidenden Gemeinderäte unglaublich viel geschaffen wurde, könnte noch weiter fortgesetzt werden. Trotz dieser vielen, vielen Maßnahmen, die zu einer enormen Verbesserung der Infrastruktur unserer Gemeinde geführt haben, so Bürgermeister Heurich, sei die Gemeinde aufgrund ihrer geordneten Haushaltspolitik derzeit fast schuldenfrei. Dies sei nur möglich gewesen, weil Gemeinderat und Verwaltung immer an einem Strang gezogen haben. Bürgermeister Heurich bedankte sich bei den ausscheidenden Gemeinderäten für die immer gute Zusammenarbeit und für deren überdurchschnittliches ehrenamtliches Engagement zum Wohle der Gemeinde und ihrer Einwohner.

Unter dem Beifall des Gemeinderates und der Zuhörer überreichte Bürgermeister Heurich den ausscheidenden Gemeinderäten eine Dankurkunde und ein Erinnerungsgeschenk der Gemeinde. Gemeinderätin Hecht betonte in ihren Dankesworten an die Gemeinderatskollegen, den Bürgermeister und die Verwaltung, dass sie dieses Ehrenamt immer gerne ausgeübt habe, weil es viele Möglichkeiten bietet, bei der Entwicklung der Gemeinde mitzuwirken und mitzugestalten. Ihr besonderer Dank galt auch all den Zuhörern, die regelmäßig bei den Gemeinderatssitzungen zu Gast waren und die damit ihre Anerkennung und Aufmerksamkeit für die Arbeit des Gemeinderates zum Ausdruck gebracht haben. Die Amtszeit der neu gewählten bzw. wieder gewählten Gemeinderäte beginnt am 01.07.2009. Die erste Sitzung des neuen Gemeinderates findet voraussichtlich am 20.07.2009 statt.

Bei der öffentlichen Gemeinderatssitzung waren 9 Zuhörer anwesend.



Die ausscheidenden Gemeinderäte von links nach rechts: Jürgen Brauchle, Michael Marx, Irmgard Hecht, Hermann Heudorfer; in der Mitte Bürgermeister Heurich (auf dem Bild fehlt Klaus Dieter Jehle)



Bücherei



Schulbücherei Wolpertswende

Auf Einladung des Büchereiteams besuchten die Vorschulkinder des Kindergarten Sankt Josef die Schulbücherei in Wolpertswende!

Die Kinder staunten über das reichhaltige Angebot von Büchern.

In gemütlicher Runde wurde den Kindern die Fantasiegeschichte von der kleinen Elfe und den Abenteuern im Baumhaus erzählt. Die kleinen Besucher lauschten ganz gespannt zu, als Ihnen eine Erstklässlerin einen Teil der Geschichte vorlas. Anschließend hatten die Vorschulkinder großen Spaß beim Anschauen und Blättern in Bilderbüchern, Tierbüchern und Erstlesebüchern, welche es hier in der Bücherei gibt.

Unsere Schulbücherei bietet nicht nur Schulkindern, sondern auch Klein-, Kindergartenkinder und Erwachsenen eine große Auswahl an Büchern.

Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch: von 10.00 Uhr bis 12 Uhr

Donnerstag: von 10.00 Uhr bis 12 Uhr

von 15.45 Uhr bis 18.15 Uhr

In den Ferien bleibt die Bücherei geschlossen.

Lesen macht fit, Lesen macht klug! Komm doch auch!! Wir freuen uns auf viele große und kleine Leser!

Das Büchereiteam



Schulnachrichten

Liebe Eltern, verehrte Freunde unserer Schule, sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem

Schulfest

am Samstag, den 27. Juni 2009 auf dem Schulgelände in Mochenwangen

Programm:

10.00 Uhr	Auftaktveranstaltung	Turn- und Festhalle
10.45 Uhr	Bastelangebote, Spiele, Musical, Ausstellungen	AULA, Klassenzimmer GS und HS- Gebäude Blauer Platz
11.00 Uhr	Bücherflohmarkt	
-13.00 Uhr	Luftballonwettbewerb des Fördervereins	
12.00 Uhr	Mittagstisch /Kaffee und Kuchen	
-13.00 Uhr	Unterhaltung durch die Jugendmusikkapelle Mochenwangen	
13.00	Bastelangebote, Spiele,	
-14.00 Uhr	Musical, Ausstellungen	

gez.
E. Schuster
Schulleiter

gez.
B. Schwegler
Elternbeiratsvorsitzende



Kindergartennachrichten

Kleinkindspielgruppe

Achtung - Achtung

Auf vielfachen Wunsch ändern wir unsere Anfangszeit:

Dienstag von 9.00 - 11.00 Uhr

um besseren Anschluss zur Kindergartenzeit zu haben.

Am Dienstag, den 30. Juni ist Spielzeugtag - jeder darf ein Spiel-, oder Fahrzeug mitbringen.

Es freut sich
Evelyn Pfaff



Senioren

„Neue Wohnformen im Alter“ oder „Wie wollen Sie im Alter wohnen und leben?“

Die Gemeinde Wilhelmsdorf, der Verein „Miteinander-Füreinander - Wilhelmsdorf eV.“ und ZUHAUSE LEBEN Region Altshausen der Caritas Bodensee-Oberschwaben laden Sie herzlich zu einem Vortrag von Frau Gerngroß-Haas zum Thema:

Selbstorganisiertes gemeinschaftliches Wohnen im Alter an Beispielen verschiedener Projekte ein.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 2. Juli 2009, um 20.00 Uhr im Bürgersaal der Gemeinde Wilhelmsdorf statt.

Die Referentin hat sich beruflich mit unterschiedlichen Wohnformen im Alter auseinander gesetzt. Alternative Wohnformen können die Lebensqualität steigern und der Isolierung und Alterseinsamkeit entgegenwirken.

Lässt sich ein selbst organisiertes Projekt auch in Wilhelmsdorf verwirklichen?

Darüber wollen sich die Veranstalter mit Ihnen und Frau Gerngroß-Haas in der Diskussion auseinander setzen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Kontakt:

Rose-Marie Duelli
Caritas Bodensee-Oberschwaben ZUHAUSE LEBEN Region Altshausen,
Hindenburgstraße 4, 88361 Altshausen, Tel: 07584 923248 /
Tel. 07503 9316975



Unsere Jubilare

30.06.2009

Frau Emilie König
Wolpertswende, Segelbacher Straße 21
zum 79. Geburtstag



Fundsachen

Ein Herrenfahrrad, Marke PRO LINE, Farbe: lila, 18 Gang, wurde in Mochenwangen, Hauptstraße, vor der Bäckerei gefunden.

Die Fundsache kann auf dem Bürgermeisteramt (Zimmer 1) abgeholt werden.

Eltern – Familie – Kinder

Krabbelgruppe (0-4 Jahre)

Panoramahalle Jugendraum in Wolpertswende
Evelyn Pfaff, Tel. 07502/648
Dienstags 9.00 – 11.00 Uhr

Eltern-Kind-Turnen Wolpertswende

Panoramahalle in Wolpertswende
Ute Spieß, Tel. 07502/2782
Mittwochs 15:30 - 16:15 Uhr (Gruppe 1), 16:15 - 17:00
Uhr (Gruppe 2)

Eltern-Kind-Gruppe Mochenwangen

Haus St. Lukas in Mochenwangen
Dienstags 9.30 Uhr – 11.00 Uhr
gemeinsam wird gesungen, gebastelt und gespielt
Stefanie Leins, Tel. 07502/9124422 & Kathrin Heyder,
Tel. 07502/912378

Hebamme in der Gemeinde

Rosa Fessler, Haller 1, 88284 Wolpertswende
Tel. 07502/518, www.hebamme-fessler.de

Sie suchen einen Babysitter?

In der Babysitterbörse des aha unter www.aha-ravensburg.de/bsb_neu - können Sie nach einem eingetragenen Babysitter suchen.

Sie suchen eine Tagesmutter oder einen Tagesvater?

Auf der Homepage des Landkreises Ravensburg (Jugendamt) www.tagespflege-ravensburg.de können Sie nach einer Tagesmutter oder einem Tagesvater in Wolpertswende und Umgebung suchen.

Kinderfamilienbeauftragter des Landkreises



Herr Pohnert, Tel. 07522/9963741

Beauftragte für Familienbildung, -
Information

Frau Reinhardt, Tel. 0751/853217

Kinderkleiderbasar

Der Kinderkleiderbasar findet immer im Frühjahr und Herbst in Wolpertswende in der Panoramahalle statt. Die Termine können Sie aus dem Gemeindemitteilungsblatt oder auf unserer Homepage unter www.wolpertswende.de >Veranstaltungskalender entnehmen.

Wichtige Telefonnummern

- Telefonseelsorge: 0800/1110111 oder 0800/1110222
- Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1110333
- Frauen- und Kinderschutzhause Ravensburg
Schutz und Unterkunft rund-um-die-Uhr:
Tel. 0751/16365, Fax: 0751/16408,
E-Mail: kontakt@frauenhaus-ravensburg.de,
www.frauenhaus-ravensburg.de

„Familienfreundliche Gemeinde Wolpertswende“ Kostenlose Entsorgung von Windeln



Familien mit Kleinkindern bis 3 Jahre und Familien mit pflegebedürftigen Angehörigen in der Gemeinde erhalten die Möglichkeit, ihre Windelabfälle kostenlos zu entsorgen.

Zum Sammeln der Windeln können die betroffenen Familien im Rathaus (Zimmer 1) und im Amtstag in Mochenwangen (mittwochs von 16 – 18 Uhr) kostenlos Windelsäcke und Kabelbinder abholen. Im Wertstoffhof sind keine Säcke erhältlich!

Die Windelsäcke können im Wertstoffhof zu den üblichen Öffnungszeiten in den dafür aufgestellten Container eingeworfen werden.

Kindergärten

- Kath. Kindergarten „St. Josef“ Wolpertswende,
Niedersweiler Str. 6/1, Tel. 2105
In diesem Kindergarten können auch Kinder im Alter zwischen 2 und 3 Jahren angemeldet werden.
- Gemeindekindergarten „Sonnenstrahl“
Mochenwangen, Kirchstr. 1/1, Tel. 4843
- Kath. Kindergarten „Haus Mariengart“ Mochenwangen,
Haydnstr. 21, Tel. 1546
In diesem Kindergarten können auch Kinder im Alter zwischen 2 und 3 Jahren angemeldet werden.

Schule



Eugen-Bolz-Schule
Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule
Sportplatzweg 3, Tel. 07502/2600

Büchereien

Schulbücherei Wolpertswende
Niedersweilerstr. 9, 1. Stock

Schulbücherei Mochenwangen
Sportplatzweg 3, EG
Tel. 07502/912363

Familienseiten im Internet

- www.kompetenzzentrum-bw.de
- www.baden-wuerttemberg.de
- www.familienfreundlicher-wirtschaftsstandort.de
- www.familienfreundliche-kommune.de
- www.netzwerk-familie-bw.de
- www.familien-ferien.de
- www.bmfjsfj.de
- www.familien-wegweiser.de
- www.familie.de
- www.hallofamilie.de

Gesundheit

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Arzt

zu erfragen unter
Tel. 0180 1929280
Sprechstunden in Notfällen
Samstag und Sonntag 10.00 bis 11.00 Uhr
Dienstzeiten:
Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr



Kinder- und Jugendarzt

zu erfragen unter Tel. 0180 1929288

Zahnarzt

zu erfragen unter Tel. 01805-911630

Tierarzt

27./28.06.2009

Dr. M. und Dr. S.-Y. Mihaljevic
Tel. 0751/36 31 40

Telefonische Anmeldung erforderlich

Notdienste der Apotheken

zu erfragen unter Tel. 0800/2282280

Ärzte in der Gemeinde

Dr. med. Harald Görtz
Gröberstraße 3
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/2616

Dr. med. Hubert Wolf
Bahnhofstraße 10
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/9422-0

Dr. med. dent. Wolfgang Loidol
Zahnarzt
Kirchstraße 14
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/1881

Apothek e in der Gemeinde

Schussenapotheke
Kirchstraße 12
Ortsteil Mochenwangen
88284 Wolpertswende
Tel. 07502/9428-0

Malt e s e r

Hausnotruf und Mahlezeitendienst
Tel. 0751/366130

Deutsches Rotes Kreuz Bereit schaft Mochenwangen

Karl-Heinz Müller
Aulendorfer Straße 3
88284 Wolpertswende
Tel. 07502/4456

Polizei: Tel. 110

Feuerwehr: Tel. 112

Rettungsdienst – Notarzt: Tel. 112

DLRG Wasserrettung: Tel. 112

Giftnotruf: Tel. 0761/1 9240

Krankengymnastik

Klaus Dieter Jehle
Kirchstraße 1
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/3102
www.physiotherapie-jehle.de

Iris Kohnle
Weingartener Straße 1
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/4841

Franka Fürst
Vorseersee 10
88284 Wolpertswende
Tel. 07502/913877
www.physio-vorsee.de

Heilpraktikerin

Erika Günthner
Kolpingstraße 7
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/913584

Hebammen

Rosa Fessler
Haller 1
88284 Wolpertswende
Tel. 07502/518
www.hebamme-fessler.de

Kathrin Heyder
Fabrikstraße 2
88284 Wolpertswende
Tel. 07502/912378



Zu verschenken

- Küchenzeile ohne Elektrogeräte, ideal für Keller oder Hobbyraum zu verschenken
Tel. 3562

Interessenten können sich direkt an die Schenker, nicht nach 20.00 Uhr und nicht am Sonntag, wenden. Wer etwas zu verschenken hat, kann dies der Gemeinde mitteilen.



externe Veranstaltungen

Voranzeige: Großes Reitturnier am Wochenende vom 10. Juli - 12. Juli 2009 auf der Reitanlage des Vereins. Angesagt ist großer Sport sowohl in Dressur als auch im Springen. Am Montag, den 13. Juli findet ein Turnierabschlusshock mit den Fronhofer Burgspatzen statt, zu dem auch die ganze Gemeinde herzlich willkommen ist!

INFO - Tag an der Musikschule Ravensburg e. V.

Die Musikschule Ravensburg e. V. veranstaltet am **Samstag, 27. Juni 2009** von 10.00 - 13.30 Uhr ihren INFO - Tag. Beginnen wird der INFOtag mit einem Kinderkonzert um 10.00 Uhr im Konzerthaus. Im Haupthaus „Friedhofstraße 2“ und in der Zweigstelle „Realschule Wilhelmstraße 7“ können sich alle interessierten Kinder mit ihren Eltern ab 11.00 Uhr über das gesamte Unterrichtsprogramm an der Musikschule Ravensburg e. V. informieren. Das ganze Musikschulteam steht während dieser Zeit mit Rat und Tat zur Verfügung. Der INFO -Tag ist also eine wunderbare Gelegenheit, sich in zwangloser Atmosphäre umfassend und fachlich kompetent über die musikalischen Bildungsmöglichkeiten an der Musikschule Ravensburg e. V. beraten zu lassen.

Bauernhaus-Museum Wolfegg

So. 28. Juni 2009, 10-18 Uhr
Großer Räubertag

In Zusammenarbeit mit der Schwarzen Veri-Gruppe des Biberacher Schützenfests und der Schwarzen Veri Zunft Ravensburg e.V.

- Räuberlager der Biberacher Schwarzen Veri-Gruppe auf dem Museumsgelände
- Überfälle der Räuberbanden auf Bewohner der historischen Museumsgebäude
- Moritaten und Lieder von schwäbischen Ganoven und ihren Gaunereien
- „Der Schwarze Vere erzählt aus seinem Leben“ mit Bernd Wengert und Anja Schlaegel (Theater Ravensburg)
- Sonderführungen durch die Ausstellung „Im Spitzbubenland“
- Bewirtung und Musik
- verschiedene Mitmachaktionen für Kinder rund um das Thema Räuber

Öffentliche Führungen im Juni:

Jeden Sonntag 12:00 Uhr, Führung durch die neue Sonderausstellung „Alltag Krieg Zwangsarbeit“
Jeden Sonntag 13:00 Uhr, Führung durch das Bauernhaus-Museum

Begleitpublikation zur Ausstellungsreihe „Dorf unterm Hakenkreuz“

Zur diesjährigen Ausstellungsreihe „Dorf unterm Hakenkreuz“ erscheint eine reich bebilderte Begleitpublikation, welche die Ergebnisse der regionalen Forschungen dokumentiert und interessierten Besuchern die Möglichkeit bietet, Ausstellungsinhalte zu vertiefen. Den Inhalt der Begleitpublikation bilden Textbeiträge der sieben beteiligten Freilichtmuseen zu den jeweiligen Schwerpunkten ihrer Sonderausstellungen. Diese werden ergänzt um Gastbeiträge anerkannter Wissenschaftler.

Die Begleitpublikation (176 Seiten) ist ab sofort im Museums-laden in der Zehntscheuer Gessenried, in der Wolfegg Information und in der Tourist Information Ravensburg zum Preis von 16,90 Euro erhältlich.

Kinderfest Altshausen vom 26. bis 29. Juni 2009

Alle zwei Jahre findet das Kinderfest in Altshausen statt. Traditionell wird das Kinderfest im Altshausener Postsaal zum Auftakt **von Kindern und Jugendlichen der Grund- und Hauptschule Altshausen mit Musik- und Liedvorträgen** eröffnet.

Für die großen Festbesucher findet am Samstagabend ab 20.00 Uhr ein volkstümlicher und stimmungsvoller Abend mit **Peter Schad und seinen Oberschwäbischen Dorfmusikanten** im Festzelt statt.

Der Sonntag steht ganz im Zeichen des **großen Kinderfestumzugs**, der sich ab 13.30 Uhr in Bewegung setzt und sich in diesem Jahr aus über 82 Musik- und Festgruppen sowie liebevoll gestalteten Festwagen zusammensetzt. Zuvor findet um 09.00 Uhr im Festzelt ein **ökumenischer Festgottesdienst** mit anschließendem **Frühschoppen und Mittagstisch** statt.



Sonstiges

Sozialverband VdK Ortsverband Ravensburg

Die Renten steigen im Westen um 2,41 Prozent

Die mittlerweile über 20 Millionen Rentner in Deutschland können zum 1. Juli 2009 mit einer erheblichen Rentensteigerung rechnen. In den westlichen Bundesländern steigen die Renten um 2,41 Prozent - der höchste Anstieg seit 15 Jahren - und im Osten sind es 3,38 Prozent. Da der Einheitsbeitrag der gesetzlichen Krankenkassen zum 1. Juli um 0,6 Prozent abgesenkt werden wird, können Rentner im Westen dann mit einer Steigerung um rund 2,7 Prozent rechnen. Von dieser Erhöhung profitieren auch die zirka 7,6 Millionen Bezieher von Arbeitslosengeld II sowie von Grundsicherung im Alter. Hier steigt der Regelsatz von bislang 351 Euro auf monatlich 359 Euro. In den vergangenen Jahren hatte es lediglich Minianpassungen bei den Renten gegeben. In den Jahren 2004 bis 2006 war den Rentnerinnen und Rentnern drei Mal in Folge eine Nullrunde verordnet worden.



Förderverein Wohnpark St. Martinus e.V.

Unser Wohnpark-Café in Blitzenreute ist **sonntags von 14-17 Uhr** geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Angebote im Wohnpark St Martinus Blitzenreute:

„Leben wie in einer Großfamilie“ Wohnpark St. Martinus Blitzenreute, Kirchstraße 2. Ein Pflegeheim nach dem Hausgemeinschaftsmodell. Wohnangebote für Kurz- und Dauerpflege, Betreute Wohnanlage und Tagespflege. Ansprechpartnerin Cordula Scheffold/ Einrichtung- und Pflegedienstleitung T.: 07502 940 859-0.

Unser Café ist an Sonn- und Feiertagen von 14.00-17.00 Uhr geöffnet und wird vom Förderverein St. Martinus Blitzenreute e.V. bewirtet.

Mo., 29. Juni 09, „Wo man singt, da lass dich nieder“ von 15.00-16.00 Uhr mit Andrea Denoix in der Cafeteria.

Di., 30. Juni 09, „Geburtstagsfeier“ der Geburtstagskinder der Monate Mai, Juni und Juli in der Cafeteria um 14.30 Uhr. Herzliche Glück- und Segenswünschen allen Geburtstagskindern.

Kreativtreff Wohnpark St. Martinus Häkeln, Stricken oder Basteln Sie gerne?

Tun wir's doch gemeinsam: So wie man sich früher in Strickstuben traf?

Oder zu Hause Socken stricken? Haben Sie übrige Wolle und wissen nicht wohin damit? Möchten Sie zu Hause stricken... und uns mit den Handarbeiten unterstützen?

Haben Sie etwas Zeit und möchten sich sinnvoll engagieren? Haben Sie Ideen, und mögen aktuelle, trendige Handarbeiten anfertigen? Dann sind Sie hier an der richtigen Stelle. Egal ob jung oder älter, laden wir Sie zum Mitmachen ein. Wir brauchen Sie und freuen uns, wenn Sie sich angesprochen fühlen. Kommen Sie einfach mal vorbei:

am Mittwoch, 01. Juli 09 ab 15.00 Uhr beim Kreativtreff Wohnpark St. Martinus.

Wir treffen uns jeden Mittwochnachmittag ab 15 Uhr im Wohnpark St. Martinus (auch in den Schulferien).

Wir häkeln, stricken, basteln... Sind offen für neue Ideen und wollen mit dem, was wir anfertigen den Förderverein des Wohnpark St. Martinus Blitzenreute unterstützen.

Ansprechpartnerinnen für den Kreativtreff Wohnpark St. Martinus sind:

Elisabeth Gehrlach Tel. 07502 2555, Blitzenreute, Annenbergstr. 44

Erna Mayer Tel. 07502 913 538, Blitzenreute, Kirchstr. 2

Do., 02. Juli 09, „Beratung“ Hörgeräte/-akustik Kind Weingarten 15.00-16.00 Uhr in der Cafeteria.

Vorankündigung: Mi., 22. Juli 09, „Mieterausflug“ nach Friedrichshafen, Katamaranfahrt nach Konstanz mit Mittagessen, Stadtbummel... Abfahrt 9.30 Uhr in der Kirchstraße 2. Rückkehr ca. 18.00 Uhr. Zu diesem Ausflug sind Interessierte und neue Teilnehmerinnen aus den Gemeinden Fronreute, Wolpertswende und Umgebung herzlich willkommen. Fahrtkosten 15,- Euro sowie Katamaranfahrt (16,- Euro), Mittagessen usw. Bitte anmelden bei Petra Berthold, Koordinatorin unter Telefonnummer 07584 924 441.

Salesianer-Missionar aus Mochenwangen erhält Bundesverdienstkreuz am Band

Bruder Alois Würstle wird am 18. Juni 2009 für seinen Einsatz in Brasilien geehrt

Wasser für die Familien im Dorf zu beschaffen ist harte Arbeit. Es muss mit viel Kraft aus den Brunnen gepumpt werden. Doch gerade sauberes Wasser ist zur Vermeidung vieler Krankheiten unerlässlich. Für die Kinder der Xavantes- und Bororo-Indianer im Süden Brasiliens gehört diese Tätigkeit zum Alltag.

Salesianermissionar Br. Alois Würstle SDB hatte hier eine Idee; er hat harte Arbeit mit kindgerechter Freizeit verbunden. Diese Erfindung wurde berühmt: Die sogenannte "Schaukelpumpe" wurde vom Banco do Brasil als Soziale Technik gewürdigt und als gemeinnützig anerkannt. Es handelt sich um eine Art Wippe, mit der Kinder beim Schaukeln Wasser aus den Brunnen pumpen können und damit auf spielerische Art und Weise zu wichtigen Helfern in der Dorfgemeinschaft werden.

Seit 1957 lebt und arbeitet der Ordensmann bei den Bororo- und Xavantes-Indianern, die heute in den Reservaten im Mato Grosso im Süden Brasiliens leben. Am 18. Juni 2009 wurde ihm das Bundesverdienstkreuz der Bundesrepublik Deutschland in Cuiaba (Coxipo) verliehen - als Auszeichnung für sein Lebenswerk im Dienste der Menschlichkeit.

Bruder Alois Würstle wurde am 25.2.1938 in Mochenwangen als dreizehntes von 15 Kindern geboren. Sein Vater arbeitete als Elektriker in der ansässigen Papierfabrik.

Durch Lichtbildervorträge seines Heimatpfarrers erfuhr er als Jugendlicher von Missionaren in fernen Ländern - seine Berufung wurde geweckt. Nach der Schule begann er 1952 bei den Salesianern Don Boscos im Jugendbildungswerk Aschau-Waldwinkel (Oberbayern) eine Ausbildung zum Starkstromelektriker und belegte einen Kurs in der Schreinerei. Um Missionar zu werden, wollte er berufliche Fertigkeiten mitbringen - das hatte ihm bereits sein Heimatpfarrer empfohlen.

So verfolgte Alois Würstle zielgerichtet seinen Wunsch und trat nach der Berufsausbildung mit 18 Jahre ins Noviziat der Salesianer in Ensdorf (Oberpfalz) ein. Der Orden wollte Br. Würstle nach dem Noviziat in Aschau-Waldwinkel als Ausbilder einsetzen, doch sein Wunsch in die Mission zu gehen hatte sich gefestigt und er bat den Ordensobern um dessen Erlaubnis. So wurde Würstle Anfang Oktober 1957 nach Campo Grande/Mato Grosso (Brasilien) gesandt, wo er seit dieser Zeit als Salesianer Don Boscos lebt und tätig ist.

Er arbeitete in Campo Grande bei Neubauten der Salesianer an Elektro-Installationen und in der Landwirtschaft. 1976 kam der Missionar erstmals in Cuiaba Santo Antonio (Coxipo) mit der Indianermission in Berührung: die Hauptaufgabe war die Versorgung der Indianer, Armenschulen und Krankenhäuser mit sauberem Wasser. Besonders dringlich wurde sauberes Wasser in den Dörfern der Indianer gebraucht, da wegen mangelnder Hygiene Krankheiten und Tod die Reservate heimsuchten. Mit Hilfe seines nunmehr verstorbenen Bruders Franz baute Alois Würstle mehrere Wasserwerke zur Stromgewinnung, weit über 250 Kilometer Straßen und über 20 Brücken. Bis heute wurden mit Hilfe von Wohltätern und Freunden aus verschiedenen Ländern über 200 Brunnen gebohrt, darunter auch die "Schaukelpumpen". Den Indianern wird damit ein gesundes Leben ermöglicht, ohne ihre Reservate verlassen zu müssen.

Die Gemeinde gratuliert Bruder Alois Würstle ganz herzlich zur Verleihung dieser hohen Auszeichnung, mit der sein außergewöhnlicher Einsatz, sein Erfindergeist, seine Hilfe zur Selbsthilfe zum Wohle und Nutzen der Xavantes- und Bororo-Indianer im Süden Brasiliens gewürdigt wird. Wir wünschen Bruder Alois weiterhin Gesundheit, Tatkraft und Gottes Segen.

Weitere Informationen:

Die Bororo- und Xavantes-Indianer leben heute in den Reservaten im Mato Grosso, im Süden Brasiliens. Die ehemaligen Noma-denstämme verdienen ihren Lebensunterhalt hauptsächlich durch den Ackerbau. Die Versorgung mit sauberem Trinkwasser ist nicht gesichert, da die Flüsse und Seen, aus denen es stammt, oft verschmutzt sind. Vor allem die Kinder leiden an chronischen Durchfallerkrankungen, Wurmbefall und Infektionen. Unterernährung aufgrund schlechter Erträge kommt hinzu.

Die Salesianerprovinz Campo Grande umfasst 20 Niederlassungen, einige davon liegen direkt im Indianerreservat im Mato Grosso. Das Ordens-Provinzialat befindet sich in Campo Grande, wo die Salesianer 1981 ihre Arbeit aufnahmen. Damals begannen sie mit einer begleitenden Sozialarbeit unter den dortigen Straßenkindern.

In Cuiabá unterhalten die Salesianer Don Boscos eine große Schule, eine Pfarrei und ein Jugendzentrum. Sie widmen sich seit nunmehr über 100 Jahren der Arbeit unter den Bororo- und Xavantes-Indianern im Reservat.

Salesianer Don Boscos:

Heute leben und wirken weltweit rund 16.000 Salesianer in 132 Ländern der Erde. Noch Don Bosco selbst hatte 1872 die ersten Missionare nach Patagonien im heutigen Argentinien gesandt. Überall kümmern sie sich vor allem um benachteiligte Jugendliche. Sie arbeiten als Priester, Diakone und Brüder in der Jugendseelsorge, in der Erziehung und Ausbildung junger Menschen.

Aber schon von Don Boscos Tätigkeit her erweiterte sich ihr Apostolat: die Sorge um kirchliche Berufungen, die Verbreitung guter Medien und die Seelsorge unter den einfachen Menschen gehören ebenso dazu. Wie Don Bosco wollen die Salesianer "Zeichen und Botschafter der Liebe Gottes" besonders für die Jugend sein. In Deutschland sind rund 330 Salesianer zusammen mit etwa 1.600 Mitarbeitern in 34 Einrichtungen tätig: in Jugendzentren, Jugendbildungsstätten, Wohnheimen, Schulen, Hochschulen, Berufsbildungswerken und Pfarreien.

Ausführliche Infos finden Sie auch unter:
www.donbos-commission.de
www.donbos-co.de



Guter Start für junge Familien

Ehrenamtliche gesucht

Die Geburt eines Kindes ist etwas ganz besonderes. Gleichzeitig aber auch ein Ereignis, auf das viele Mütter nicht vorbereitet sind. Stillen, Haushalt führen, Geschwisterkinder betreuen: Schnell kann es hier zu Erschöpfung kommen. Die möglichen Folgen: Partnerschaftsprobleme, Stillschwierigkeiten, postpartale Depression, Vernachlässigung - im Extremfall sogar Gewaltanwendung.

Um solche Notlagen vermeiden zu helfen, richtet die Stiftung Liebenau für den Landkreis Ravensburg demnächst eine Koordinationsstelle der „wellcome gGmbH“ ein (Ravensburg, Mehrgenerationenhaus, Herrenstraße 43). „wellcome“ ist ein praktisches Hilfsangebot für Familien nach der Geburt eines Kindes, das es inzwischen an rund 100 Standorten in ganz Deutschland gibt. Das besondere an diesem Angebot ist, dass es fast ausschließlich auf der Unterstützung von Ehrenamtlichen basiert. Meist selbst Mütter oder Großmütter entschließen sich Frauen aus eigener Erfahrung heraus, anderen Familien zu helfen und den Start mit einem Neugeborenen so gut wie möglich zu gestalten. Oft helfen schon ganz praktische Dinge wie Einkäufe erledigen oder kurze Babysittereinsätze. Häufig sind es Familien aus der eigenen Nachbarschaft, die sich auf diese Weise kennenlernen und den Auftakt für ein soziales Netzwerk bilden.

Wer bei „wellcome“ mitarbeiten möchte, kann sich an die Ravensburger wellcome-Koordinatorin Bernadette Neidlein-Babic wenden. Sie führt ein Vorabgespräch mit den Interessenten, begleitet die Ehrenamtlichen, bietet Fortbildungen an und organisiert den regelmäßigen Austausch mit anderen Ehrenamtlichen. Wer für „wellcome“ arbeiten möchte, erhält außerdem eine Fahrtkostenerstattung und ist versichert.

Kontakt.

Wer sich für eine Mitarbeit bei „wellcome“ interessiert, kann sich ab sofort an die Koordinatorin Bernadette Neidlein-Babic unter Telefon 0751 1807150 oder E-Mail ravensburg@wellcome-online.de wenden.

Susanne Droste-Gräff

SHB-Naturschutzzentrum Pfrunger-Burgweiler Ried Kräuterwanderung:

„Alte Heilpflanzen wiederentdeckt“

Am **Samstag den 27. Juni 2009 um 14.00 Uhr** bietet das SHB-Naturschutzzentrum eine **Kräuterwanderung** für Erwachsene mit Agnes Weiß an. Vieles von altem Kräuterwissen ist in Vergessenheit geraten. Schafgarbe, Spitzwegerich und Löwenzahn kennt noch fast jeder, doch wer kennt schon Engelwurz, Künigundenkraut und Quendel? Ein Wildkräutergang bietet die Möglichkeit, einheimische Kräuterpflanzen kennen zu lernen, ihre Heilwirkung und Verwendungsweise zu erfahren und die Anwendungsmöglichkeiten zu besprechen. Altes Kräuterwissen lebt wieder auf.

Informationen, Anmeldung (erforderlich) und Treffpunkt im SHB-Naturschutzzentrum, Riedweg 3, 88271 Wilhelmsdorf, Tel. 07503 739. **Anmeldeschluss: 25.06.2009**, Kostenbeitrag: 10,- Euro.



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Ravensburg

Ab 1. Juli 2009

Mehr Geld für Hartz IV-Haushalte

Zum ersten Juli 2009 erhöhen sich die pauschalierten Regelleistungen für Arbeitslosengeld II-Bezieher. Die neuen Regelsätze betragen dann für Alleinstehende und Alleinerziehende 359 Euro, für volljährige Partner 323 Euro und für Kinder ab Beginn des 15. bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres 287 Euro.

Mit dem Konjunkturpakt II hat die Bundesregierung eine neue Altersstufe für Kinder zwischen 7 und 14 Jahren eingeführt. Sie bekommen 251 Euro. Für Kinder bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres beträgt der Regelsatz 215 Euro.

Die Einführung der neuen Altersstufe sowie die Neuberechnung auf den erhöhten Regelsatz ab 01.07.2009 werden automatisch durchgeführt. Bezieher des Arbeitslosengeldes II erhalten in Kürze entsprechende Änderungsbescheide.

Kochspaß für Kinder

Unter dem Motto „Quer durch den Garten mit Salaten und Fruchtsakes“ lädt das Ernährungszentrum Kinder ab 8 Jahren zu einem Kochworkshop ein. Die Veranstaltung findet jeweils freitags, am 10.07. oder 17.07. von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben, Schillerstraße 34, Bad Waldsee statt. Anmeldung unter Tel. 07524 9759-0. Es wird ein Unkostenbeitrag von 4,50 Euro erhoben.

Deutsches Rotes Kreuz

Herbstgefühle in Bad Wörishofen

Betreutes Reisen mit dem Deutschen Roten Kreuz

Bad Wörishofen - ein Idyll mitten in der Vitalregion Allgäu, die zweifellos zu den schönsten Urlaubsregionen Deutschlands zählt. Die Gesundheitsstadt gilt als Kneippheilbad Nr. 1. Sebastian Kneipp hat diesen Ort berühmt gemacht. Ein echtes Kleinod ist

der große Kurpark - eine der schönsten Parkanlagen Deutschlands. Bad Wörishofen und seine wunderschöne Umgebung laden vom 20. September bis 03. Oktober 2009 zu Spaziergängen ein und ist idealer Ausgangspunkt für zahlreiche Ausflüge.

Die Reisegäste des Deutschen Roten Kreuzes sind etwas besonderes. Sie lassen sich von ihrem Alter oder körperlichen Einschränkungen nicht davon abhalten, andere Regionen Deutschlands oder gar fremde Länder zu entdecken. Sie sind reiselustig und schätzen die Unterhaltung in einer Gruppe ebenso wie die kompetente Organisation und Durchführung, bei der man ihre Bedürfnisse und Befindlichkeiten nie aus den Augen verliert. Ein abwechslungsreiches Programm und die Zusammenarbeit mit ausgewählten Partnern garantieren ein betreutes Reisen mit hoher Lebens- und Wohlgefühlqualität.

Bei mehrtägigen Reisen ist schon der Weg das Ziel. Fachlich qualifizierte Rotkreuz-MitarbeiterInnen begleiten die gesamte Reise, kümmern sich um das Gepäck und sorgen für den Transfer von zuhause und zurück. Dabei ist es wichtig, dass jeder Gruppe von zehn Teilnehmern ein Helfer zur Verfügung steht, damit auf die Belange jedes Einzelnen eingegangen werden kann. Eine gute Voraussetzung für Geselligkeit und harmonisches Miteinander bietet der Informationsnachmittag einige Tage vor Reiseantritt. Und was die Gleichgesinnten an Eindrücken und Erinnerungen mit nach Hause nehmen konnten, passiert an einem Nachtreffen Revue.

Ob mediterranes Flair, malerische Alpenlandschaften, die klare Frische des Meeres oder eine Städtereise mit Konzertbesuch - mit dem Bus oder dem Flugzeug können es die Reisegäste unbeschwert genießen, ein paar Tage unterwegs zu sein. Bei den Tagesreisen bringt das Rote Kreuz die Teilnehmer mit einem modernen Reisebus zu reizvollen Ausflugszielen, um vom Alltag einmal abzuschalten und die Seele baumeln zu lassen. An verschiedenen Haltestellen werden sie abgeholt und dorthin auch wieder zurückgebracht.

Bis Mitte Juli können sich Interessierte für die Reise nach Bad Wörishofen noch bei uns anmelden.

DRK-Kreisverband Ravensburg e.V., Siglinde Müller,
Tel.: 0751 560161-0, Fax: 0751 560161-49,
@-Mail: mueller@rotkreuz-ravensburg.de



JSG Mochenwangen/Wolpertswende

Ell- Junioren Spielbericht:

TSV Eschach II - JSG Mo/Wo II

Im letzten Spiel gaben unserer Jungs noch mal richtig Gas. Obwohl der Gegner mit guten Ergebnissen in den letzten Spielen aufhorchen ließ, war unser Team von Beginn an druckvoller. So stand es bereits nach sieben Minuten durch Tore von Rene Straub und Nick Steiner (2) 3:0 für unsere JSG. Der quirlige Stürmer des TSV Eschach stellte unsere Hintermannschaft immer wieder vor Probleme und erzielte dann auch den ersten Treffer für die Heimmannschaft. Doch Nick Steiner konnte mit zwei weiteren Treffern die Führung ausbauen. Allerdings wurden unsere Jungs dann etwas nachlässig und mussten noch vor der Halbzeit zwei Treffer hinnehmen. In der zweiten Halbzeit besannen sich die Spieler wieder und konnten den Sieg unter Dach und Fach bringen. Nick Steiner mit seinem fünften Treffer, Simon Wetzler mit seinem ersten Saisontor und letztlich Nico Treiber, erzielten die Tore zum verdienten 8:3 Endstand.

Mit vier Siegen, einem Unentschieden und nur einer Niederlage belegte unser Team, punktgleich mit dem Zweiten, den tollen dritten Tabellenplatz, was nach der schwachen Vorrunde wohl kaum jemand erwartet hatte.

Als Trainer war es einfach toll anzusehen, wie sich die Spieler innerhalb weniger Wochen entwickelt haben.

JSG Mo/Wo: Marco Pfeiffer, Simon Wetzler, Nico Kerschbaum, Lukas Marx, Nico Treiber, Mike Bergen, Mustafa Bekci, Nick Steiner, Rene Straub,
Tore: Nick Steiner (5), Rene Straub, Simon Wetzler, Nico Treiber
Bericht: Josef Petrich

Vorbericht A-Juniorinnen

Das letzte Spiel unserer A-Juniorinnen wurde auf Sonntag 28.06.09 um 16 Uhr verlegt. Dabei trifft unser Team auf den frisch gebackenen Meister, die SG Eglöfs/Ratzenried. Das Spiel findet in Eglöfs statt. Zum Abschluss würde sich die Mannschaft sehr freuen, wenn einige Fans Sie nochmals anfeuern würden.

Nach der tollen Rückrunde ohne Niederlage, geht es für unser Team noch um die Vize-Meisterschaft, was eine Krönung der tollen Entwicklung dieser Mannschaft wäre.



Radfahrverein "Wanderlust" Wolpertswende

Bezirks- und IBRMV-Fahrt nach Wolpertswende

Am Sonntag, den 28. Juni 2009 ist der Radfahrverein Wolpertswende Ausrichter der oben genannten Fahrten.

Einschreibkontrolle für die teilnehmenden Vereine ist zwischen 12.30 und 13.30 Uhr in der Gaststätte „Schwabenschenke“ in Wolpertswende.

Auch wir nehmen an der Wertungsfahrt teil. Abfahrt ist um 9.30 Uhr beim Dorfplatz.

Auf viele Mitradler freut sich

die Vorstandschaft



Radfahrverein "Concordia" Mochenwangen

Bezirksfahrt Wolpertswende am Sonntag, den 28.06.2009

Ziel und Einschreibkontrolle ist von 12:30 - 13:30 Uhr im Gasthaus „Schwabenschenke“

Abfahrt: 1. Gruppe um 8:00 Uhr

2. Gruppe um 9:00 Uhr jeweils am Gasthaus „Platz“

Der Fahrwart



Narrenzunft "Hatzaleit" Wolpertswende e.V.

Hatza-Ausflug!

Unser diesjähriger Ausflug findet am **12.09.2009** statt. Wir wollen auf der Donau eine Kanufahrt machen.

Um den Ausflug gut organisieren zu können, bitten wir um verbindliche Anmeldung bis zum **03.07.2009** bei Siegfried Pfeiffer oder Friederike Haller.

Infos auch unter: www.erlebnis-camp.de.

Wir hoffen natürlich wieder auf zahlreiche Teilnahme!

Der Zunftrat



Musikverein Mochenwangen 1922 e.V.

Vorankündigung:

Kinderkonzert

Liebe Eltern der musikalischen Früherziehung, liebe Blockflöteneltern, liebe Interessierte an unserem musikalischem Nachwuchs!

Unsere Kinder der musikalischen Früherziehung und der verschiedenen Blockflötengruppen haben ein ansprechendes Programm für Sie auf die Beine gestellt und freuen sich nun, ihr Können zu präsentieren:

**Unser Kindervorspielnachmittag findet
am 04.07.2009 um 14.00 Uhr
in der Aula der Eugen-Bolz-Schule**

statt.

Einen kleinen Imbiss und Getränke haben wir für Euch im Anschluss vorbereitet. Danach findet ab 15.00 Uhr unsere **Instrumentenvorstellung** im Probelokal des MV Mochenwangen statt.

Es wäre schön, wenn wir wieder viele Interessierte begrüßen dürfen.

Die Jugendleitung



**Schützengilde Wolpertswende
Schützenverein Mochenwangen**

**Schützenausflug in den Schwarzwald am
Samstag, 11. Juli 2009**

Günstige Mitfahrgelegenheit!!!

Wir fahren mit einem modernen Reisebus zur Tannenmühle (Nähe Wutachschlucht) (Besichtigung Mühlenmuseum und Alter Turm, Laurentius-Kapelle, große Forellenzucht, Tierpark) Mittagessen

Weiterfahrt, vorbei am Schluchsee ins Bärenal zum „gscheiten Beck“. (Hier kann die Herstellung der Original-Schwarzwälder Kirschtorte besichtigt werden, ebenso das Brennereimuseum.

Fahrpreis (ohne Mittagessen) pro P. EURO 15,00

Abfahrt und Rückkehr: Bushaltestelle Wolpertswende-Rathaus. Abfahrtszeit: 6.30 Uhr, Rückkehr ca. 20.00 Uhr

Anmeldung bis spätestens 5. Juli 09 unter: Tel. Nr. 0174 3913928

Blutreitergruppe Wolpertswende

Einladung zum Blutreiter-Kameradschaftsabend geht an alle Blutreiter und ehemaligen Blutreiter, Freunde und Helfer der Blutreitergruppe.

Wir treffen uns am **Sonntag den 28. Juni 2009** um 19:30 Uhr in der Gangolfskapelle.



**Narrenzunft Mochenwangen
"Drecketer Bläse" e.V.**

BLÄSEFEST - BLÄSEFEST - BLÄSEFEST

Am Samstag, 04. Juli 2009 findet unterhalb des Eichenwaldspielplatzes auf der Wiese von Willi Leyh unser traditionelles Bläsefest statt. Los geht es um **14.00 Uhr**. Es ist ein Zelt gestellt und für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Nicht zuletzt für unseren Narrensamen wird einiges geboten sein, neben Kutschfahrten und Kinderschminken werden wir eine Räuberschnitzeljagd veranstalten. Zur Überraschung wartet auf alle Anwesenden noch ein ganz spezielles Räuberspektakel, also kommt und lasst Euch überraschen!

Zu diesem Fest sind alle passiven und aktiven Mitglieder, sowie Freunde und Interessierte der Narrenzunft recht herzlich eingeladen!

Edi Pfeiffer (Zunftmeister)



Kirchliche Nachrichten

**MITTEILUNGEN
der evangelischen
Kirchengemeinde
Mochenwangen**



Pfarrbüro: Pfarrerin Ursula Bredau
Haydnstr. 20, Mochenwangen

Tel. 07502-9 10 66

Fax 07502-9 10 67

Öffnungszeiten: Di./Fr.

10:00 - 12:00 Uhr

und tel. Absprache

Kirchenpflege:

Verena Hillmayr

Tel. 07502-91 12 78

E-mail: mochenwangen@evkirche-rv.de

Homepage: www.evkirche-mochenwangen.de

Wochenspruch:

**Christus spricht: Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.
(Lukas 19,10)**

Freitag, 26.09.2009

17:00 Uhr Jungschar "Die Superstrolche" Ev. Gemeindehaus

3. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 28.06.2009

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Blütenreute Kath. Kirche (Präd. Eichholz)

Das Opfer ist für die Diakonie bestimmt (siehe unten).

10:30 Uhr Ökum. Kanzeltausch: Pfrin. Bredau wird die Predigt im kath. Gottesdienst in Fronhofen halten.

18:30 Uhr Jugendkreis, Ev. Gemeindehaus

Montag, 29.06.2009

19:30 Uhr Posaunenchorprobe

Mittwoch, 01.07.2009

18:30 Uhr Ökum. Friedensgebet gestaltet vom Familienkreis II, Kath. Kirche Blütenreute

Freitag, 03.07.2009

17:00 Uhr Jungschar "Die Superstrolche" Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 05.07.2009

10:30 Uhr „Tag der Schöpfung“, Familiengottesdienst in Mochenwangen auf der Wiese beim Ev. Gemeindehaus, anschließend feiern wir das Sommerfest. (Siehe unten)

**Herzliche Einladung zum „Tag der Schöpfung“ am Sonntag
5. Juli 2009 - das Sommerfest der Ev. Kirchengemeinde**

Das Programm in Kürze:

10:30 Uhr Familiengottesdienst unter dem Motto: „Wasser des Lebens“, auf der Wiese beim Ev. Gemeindehaus/Zelt mit Band und Kindern aus dem Religionsunterricht der Grundschule.

Ab 12:00 Uhr Mittagessen und Losverkauf für die Tombola (Hauptgewinn ein Aquarell von Gerhard Hillmayr), ab 13:00 Uhr Kaffee und Kuchen.

Action - Fun - Fantasy - Action und Spiele der Jungschar, Waffelverkauf, Quiz des Ökoaudit Teams und BUND, Verkaufsstand „Fairer Handel“, Spielangebote und Kreistänze auf der Wiese für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Ende des Sommerfestes gegen 15 Uhr.



MARIÄ GEBURT, MOCHENWANGEN

Seelsorge-Einheit "Westliches Schussental"



St. GANGOLF, WOLPERTSWENDE

Pfarrer Stefan Pappelau Tel. 13 37
 Pfarrer Herbert Distel Tel. 92 19 85
 Diakon
 Gerhard Marquard Tel. 0751/5 15 04
 GemRef Bernadette Miller Tel. 31 92
 GemRef Manuela Gerster Tel. 0751/4 49 48
 Praktikantin im Bpj
 Liz Tafuto Tel. 31 92

Pfarrbüro Mochenwangen Tel. 13 37
 www.mariae-geburt.de Fax 76 38
 Kath.Pfarramt-Wolpertswende@t-online.de
Öffnungszeiten Di 9 - 12 u. 16 - 18 Uhr
 Mi. 9 - 11 Uhr
 Fr. 9 - 12 Uhr

Büro Wolpertswende Tel. 13 45
 Fax 9 12 44 94
 Mo. 17 - 18 Uhr
 geöffnet
 Kirchenpflege
 Reinh. Michelberger Di./Mi. 9 - 11 Uhr
Nachbarschaftshilfe
 Maria Joos-Hubrig Tel. 29 53

Mochenwangen

Samstag, 27.06.2009 - Hemma von Gurk

17.45 Uhr Beichtgelegenheit (Pfarrer Distel)
 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Vorabendmesse († Josef Bärenweiler; † Christa Diebold-de Laliga, Hans und Maria Diebold; † Ida, Paul und Maria Kesenheimer; † Hermine Polk; † Fritz, Gerhard und Thomas Nüssle)
 (Kollekte für die Kirchengemeinde)

Sonntag, 28.06.2009 - 13. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier (Kollekte für die Kirchengemeinde)
 18.00 Uhr Rosenkranz

Montag, 29.06.2009 - Petrus und Paulus

18.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 30.06.2009 - Die ersten Märtyrer der Stadt Rom

18.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 01.07.2009

18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 02.07.2009 - Maria Heimsuchung

07.30 Uhr Wort-Gottes-Feier für Schüler
 17.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Freitag, 03.07.2009 - Herz-Jesu-Freitag

09.00 Uhr Eucharistische Anbetung
 18.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 04.07.2009 - Ulrich

18.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 05.07.2009 - 14. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier (Kollekte: Peterspfennig)
 18.00 Uhr Rosenkranz

Wolpertswende

Sonntag, 28.06.2009 - 13. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier (Kollekte für die Kirchengemeinde)
 18.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 30.06.2009 - Die ersten Märtyrer der Stadt Rom

18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier († Anna Wöllhaf; † Robert und Klara Berger)

Samstag, 04.07.2009 - Ulrich

08.30 Uhr Rosenkranz in Vorsee
 09.00 Uhr Eucharistiefeier der Dominikanischen Gemeinde in der Kapelle Vorsee
 17.45 Uhr Beichtgelegenheit (Pfarrer Distel)
 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Vorabendmesse († Erich Haller; † Georg und Paula Siegel; † Josefa Heudorfer; † Albertine und Josef Gindele; † Elisabeth Kaplan; † Walter Siegel)

Sonntag, 05.07.2009 - 14. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorsee - Gemüsefeld; Kollekte für das Kinderdorf Ellwangen)

18.00 Uhr Rosenkranz

Seelsorgeeinheit

Gottesdienste am Sonntag, 28. Juni

Berg: 09.00 Uhr Eucharistiefeier
Blitzenreute: 09.00 Uhr Eucharistiefeier
Fronhofen: 10.30 Uhr Eucharistiefeier (Kanzeltausch)

Gespendet wurden

Mochenwangen: Kerzen 20 Euro; Wolpertswende: Ministrantengewänder 50 Euro und 70 Euro. „Vergelt's Gott!"

Familien-Mitmach-Konzert

Mike Müllerbauer begeisterte Klein und Groß

Mike Müllerbauer, einer der zur Zeit bekanntesten Kinderliedermacher im christlichen Bereich, hat am vergangenen Freitag im Dorfgemeinschaftshaus Blitzenreute mit seinem Konzert „Alle einsteigen, anschnallen - los geht's!" Kinder und deren Eltern auf eine fetzige und kinderorientierte musikalische Reise mitgenommen.





Wer bei einem Konzert vor allem ans Zuhören und Zuschauen denkt, der wurde von Mike Müllerbauer am vergangenen Freitag eines Besseren belehrt: Der 33-jährige Augsburgener animierte gemeinsam mit seiner Frau Heidi und dem Musiker Andy von den ersten Takten an Klein und Groß charmant und unwiderstehlich zum Mitmachen. Groovige Rhythmen schallten aus den Lautsprechern, fetzige Lieder füllten den bis auf den letzten Platz besetzten Saal des Dorfgemeinschaftshauses in Blitzenreute. Seine Musik handelte von der Dankbarkeit Gott gegenüber, vom Vertrauen und vom Glück, von Gott im Alltag begleitet zu werden. Die Lieder bestachen durch eingängige Melodien, knackige Rhythmen und abwechslungsreiche und witzige Texte, die die Kinder und Erwachsenen immer wieder zum spontanen und herzhaften Lachen anregten. Eine bereichernde Erfahrung für die Seelsorgeeinheit Westliches Schussental und auch darüber hinaus.

Kirchengemeinderat St. Gangolf und

Mariä Geburt

Aus der gemeinsamen Sitzung am 10. Juni

- Kirche Mariä Geburt:

Es entstand ein Hagelschaden in Höhe von ca. 10 000,- Euro. Er wurde der Versicherung gemeldet.

Es sind neue Risse im Boden festgestellt worden. Zwei Angebote für eine Baugrunduntersuchung werden eingeholt. Ein Architekt wird beauftragt.

Die erste Maßnahme der Orgelrenovierung ist abgeschlossen. Die Abnahme durch den Orgelsachverständigen ist erfolgt. Ende dieses Jahres soll das Pedalwerk renoviert werden.

Vielen Dank dem Musikverein Mochenwangen für das Serenadenkonzert mit einem Erlös von 700,- Euro.

- Gangolfskapelle:

In der Bauschau wurden Risse in den Bodenplatten und aufsteigende Nässe festgestellt. In ein bis zwei Jahren sollen Maßnahmen durchgeführt werden. Ein Architekt wird beauftragt.

- Die Elternbeiträge für die Kindergärten „Haus Mariengart“ und „St. Josef“ wurden für das Jahr 2009/10 und das Jahr 2010/11 nach den Landesrichtsätzen des Städte- und Gemeindetags neu festgesetzt.

- Die Kindergarten-Bedarfsplanung der Gemeinde für das Kindergartenjahr 2009/10 wurde besprochen. Dem Leitspruch „Familienfreundliche Gemeinde Wolpertswende“ schließen sich auch die Kirchengemeinden an. In den nächsten Jahren werden weitere Herausforderungen, insbesondere in der Ganztagesbetreuung und der Betreuung unter dreijähriger Kinder auf die Träger zukommen.

- Kirchengemeinderatswahl am 14. März 2010:

In Wolpertswende soll der KGR wie bisher mit acht Mitgliedern besetzt bleiben. In Mochenwangen ist darüber noch nicht entschieden. Noch vor den Sommerferien werden die Wahlauschüsse gegründet.

Bibelkreis St. Lukas

Sie sind herzlich eingeladen, mit uns in der Bibel zu lesen. Wir treffen uns jeden zweiten Montag von 18.30 bis 20 Uhr im Haus St. Lukas. Nächste Termine: **29. Juni und 13. Juli.**

Erstkommunion 2009

Die ausstehenden Gewänder bitten wir in der Woche vom **29. Juni bis 03. Juli** während der üblichen Öffnungszeiten im Pfarrbüro abzugeben.

Firmung

Liebe Firmbewerber aus Mochenwangen und Wolpertswende, zum **Kennenlertreff am Samstag, 04. Juli** laden wir Euch ganz herzlich ins Gemeindehaus St. Lukas in Mochenwangen ein. Beginn ist um 10 Uhr.

Bitte bringt Schreibzeug und 15 Euro Teilnehmergebühr mit. Außerdem solltet Ihr unbedingt einen persönlichen Gegenstand mitbringen, der etwas über Euch aussagt.

Taufsonntage

Berg:

06. September, 11. Oktober, 15. November 2009, 10. Januar 2010

Blitzenreute:

06. September, 18. Oktober, 06. Dezember 2009, 03. Januar 2010

Fronhofen:

13. September, 25. Oktober, 29. November, 10. Januar 2010

Mochenwangen:

06. September, 18. Oktober, 06. Dezember 2009, 10. Januar 2010

Wolpertswende:

20. September, 25. Oktober, 29. November 2009, 06. Januar 2010.

Bitte melden Sie sich mindestens vier Wochen vor dem gewünschten Tauftermin auf dem jeweiligen Pfarrbüro an.

Das Schönstatt-Zentrum Aulendorf lädt ein

„Mach' Pause ... hier berührt der Himmel die Erde“ ist am **Sonntag, 5. Juli** das Motto beim **Heiligtums-Fest**. Auftakt ist um 14 Uhr beim Schönstatt-Heiligtum unter freiem Himmel. Im Anschluss gibt es verschiedene Angebote zum Auftanken: einen Impuls zum Tagesmotto, ein Zwiegespräch mit dem heiligen Paulus, Bibelteilen, eucharistische Anbetung und Singen nach Herzenslust.

Für Kinder gibt es von 14.30 bis 16.15 Uhr verschiedene Spielstationen. Ab 15.15 Uhr sind alle Besucher zur Kaffeepause und zum gemütlichen Beisammensein eingeladen. Um 16.15 Uhr ist beim Schönstatt-Heiligtum eine Dankandacht, in der den Besuchern einzeln der Segen gesendet wird.

Teilnehmer der Pilgerkreise vom Projekt Pilgerheiligtum sind eingeladen, das Pilgerheiligtum mitzubringen.

Information: Schönstatt-Zentrum Aulendorf, 07525 9234-0, Wallfahrt.Aulendorf@schoenstatt.de